

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
		DK5 DK5-GK	7450 7452
		DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	141 159
Bearbeitung	BAM	Kartierung	28.04.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Au- und Quellwald entlang der Drosselbek, zwischen etwas erhöht gelegenen Buchenwaldbereichen. Ebene, sumpfige Talniederung, in Teilen vermutlich deutlich vermoort. Mit starkem Einfluss von Sicker- und Staunasser, teils mit größeren Seggenriedern aus Sumpfschilf. Insgesamt sehr artenreich, mit hohen Anteilen von Frühjahrsgeophyten, teils großen Fluren von Scharbockskraut, aber auch Buschwindröschen, verschiedene Sternmierenarten und über weite Bereiche mit recht schütterer Baumschicht. Daneben zeigen größere Bestände von Winkelsegge in Bulten und Bitterem Schaumkraut auch einen quellig-nassen Standort an. Im östlichen Bereich verlaufen mehrere kleinere Quellbäche, welche ebenfalls stark sickerfeucht sind. Hier befinden sich ausgedehnte, großflächige Bereiche. Auf den gelgentlich höher gelagerten Rücken sind außerdem vermehrt mesophile Arten vertreten. Im Wald halten sich zahlreiche Grasfrösche auf. In Teilbereichen ist der Waldabschnitt ausgesprochen totholzreich. Auch die Drosselbek selbst ist z.T. von Totholz verstopft und offenbar nicht unterhalten. Der Bach verläuft relativ oberflächennah mit Flurabständen von derzeit ca. 20 cm, trocknet aber offenbar im Sommer auch aus. Der Baumbestand besteht aus hohen Anteilen von Eschen und Erlen, die insgesamt in einem recht schlechten Gesundheitszustand sind. Sowohl Eschen als auch Erlen sterben in größerem Umfang ab bzw. sind abgestorben und sind als liegendes und stehendes Totholz im Bestand vorhanden. Überwiegend ist die Krautschicht somit stark ausgeprägt und ein erster Jungwuchs überwiegend aus Eschen ist stellenweise bemerkbar. Von den alten Exemplaren erreichen die Bäume Stammstärken von bis zu 60 cm. Am Boden ist entsprechend eine relativ gute Belichtung vorhanden.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Drosselbekniederungen nordöstlich Bahnhof Ohlstedt		
Nachbarnutzung/en	Wald, Wiese, Wege		
Rechtswert (X)	575412	Hochwert (Y)	5950715
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Ohlstedt (537)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input checked="" type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
	LSG Wohldorf/Ohlstedt [HH-2046 / Anteil: <1%], NSG Wohldorfer Wald [HH-508 / Anteil: 100%]		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
		DK5 DK5-GK	7450 7452
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	141 159
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.04.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Frühere, evtl. teilweise noch wirksame Entwässerung über Gräben (Drosselbek, ausgebaut)
Wertgesichtspunkte	überaus artenreich, Vorkommen gefährdeter Arten
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Alte Bäume mit Höhlen Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Kleingewässer, wasserführende Gräben Naturnahe Gehölze Spontane Vegetation jeder Form Wald Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Großsäuger Amphibien, Laichgewässer Waldvögel Mollusken Kleinsäuger Insekten, allgemein Wassergebundene Insekten Fledermäuse
Maßnahmen	Gräben vollständig verschließen und nicht mehr unterhalten; keine forstliche Nutzung; Alt- und Totholz im Wald belassen; keine Verkehrssicherung betreiben.

Erhebungsbogen

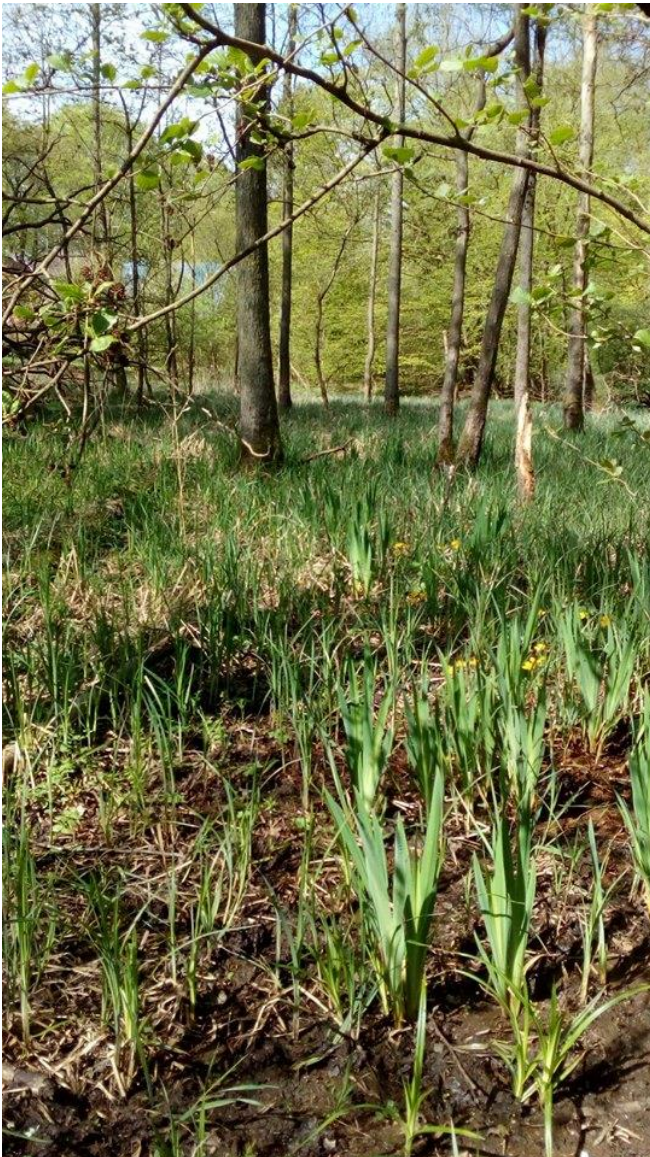
B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	141 159
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.04.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7450_141_280420_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
		DK5 DK5-GK	7450 7452
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	141 159
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.04.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	7450_141_280420_1.JPG	Fotodatei	7450_141_280420_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)	Biototyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.3
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen- Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
		DK5 DK5-GK	7450 7452
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	141 159
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.04.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen
Boden	
Humosität	h5 - sehr starkhumos
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	30 %
2. Baumschicht	80 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	90 %
Moosschicht	20 %
Altbäume	6.00 Anz. / ha
Geophyten	50 %
nicht heimische Vegetation	0 %
Veg. - Struktur	
Walentwicklungphasen (FFH 2009)	3: 35 ÷ 49 cm (BHD) - mittleres Baumholz 20 %
	1: < 13 cm (BHD) - Blöße bis Stangenholz 30 %
	2: 13 ÷ 35 cm (BHD) - geringes Baumholz 50 %
	4: 49 ÷ 70 cm (BHD) - starkes Baumholz 20 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	19
Anz. Überschwemmungsz.	14
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		A	
3	Arteninventar		A	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 %	100	A	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	141 159
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.04.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
3.2	C: >= 70 % Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		A	
4	Habitatstrukturen		A	
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		A	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	6	A	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	4	A	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig		A	
5	Beeinträchtigungen		A	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		A	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	0	A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen)			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	141 159
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.04.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	0	A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		A	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	0	A	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
		DK5 DK5-GK	7450 7452
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	141 159
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.04.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,3
Boden	Feuchte	feucht	7,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		15
	Giftpflanzen		10
	Überschw.anzeiger		13

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Adoxa moschatellina (Moschuskraut)	7	w												3			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h															
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	h															
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w															
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w															
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w												3	3	V	V
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	w														V	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w															V
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z															
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	h												3	3		
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w															
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w												3		V	
Carex sylvatica (Wald-Segge)	7	w												3			
Chrysosplenium oppositifolium (Gegenblättriges Milzkraut)	7	w												2			
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w															
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w															
Crataegus laevigata (Zweigrifflicher Weißdorn)	7	w															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w															
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w														3	
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w															
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w															
Equisetum sylvaticum (Wald-Schachtelhalm)	7	w														2	
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w															
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	z															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w															
Fragaria vesca (Wald-Erdbeere)	7	w														3	
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	141 159
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.04.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	h																
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	z													V			
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																
Galium odoratum (Waldmeister)	7	w													V			
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w																
Geum rivale (Bach-Nelkenwurz)	7	w													2	3		
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w																
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w																
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	z															V	
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z												b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																
Lamium purpureum (Purpurrote Taubnessel)	7	w																
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w																
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w																V
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w																
Melica uniflora (Einblütiges Perlgras)	7	w													3			
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w																
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	w																
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w																V
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w																V
Narcissus pseudonarcissus (Gelbe Narzisse)	7	w												b				3
Oenanthe aquatica (Gemeiner Wasserfenchel)	7	w													V			
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h																
Primula elatior (Hohe Schlüsselblume)	7	w												b	2			
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																
Ranunculus auricomus agg. (Artengruppe Gold-Hahnenfuß)	7	w													3			
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w																V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w																
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w													V			
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w																
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w																
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w																
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w																V
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w																
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w																
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w													3			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141004
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	141 159
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.04.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	48240,022
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w															
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	z															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z															
Valeriana dioica (Kleiner Baldrian)	7	z												1		2	
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w															
Veronica spec. (Ehrenpreis)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten														21	3	10	2
Anzahl Arten														87			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland